



POLIZEI
Hamburg

Verkehrsdirektion, Postfach 60 02 80, 22202 Hamburg

Geschäftsstelle der
Bezirksversammlung Altona

per E-Mail

Verkehrsdirektion

VD 01 Lage - Einsatz

Bruno-Georges-Platz 1

22297 Hamburg

Telefon 040 4286 - [REDACTED]

Telefax

E-Mail: VD01-Lage-Einsatz@Polizei.Hamburg.de

Sachbearbeiter [REDACTED]

Aktenzeichen [REDACTED]

3. August 2021

Auskunftersuchen gemäß § 27 BezVG, Drs. 21-2139, „Crashes mit Fußgänger:innen im Bezirk Altona – Vision ZERO Hamburg“.

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Auskunftersuchen der Bezirksversammlung Altona ist der Verkehrsdirektion der Polizei Hamburg zur Beantwortung übermittelt worden.

Die Unfallzahlen wurden durch eine Auswertung der Datenbank „Elektronische Unfalltypensteckkarte“ (Euska) vom 09. Juli 2021 ermittelt. Die Datenbank unterscheidet in der Begriffsverwendung nicht nach Geschlecht, mit der verwendeten Form sind alle Personen unabhängig von ihrer Geschlechtszugehörigkeit oder ihrer gefühlten Geschlechtszugehörigkeit umfasst.

Dies vorausgeschickt, beantwortet die Verkehrsdirektion die Fragen wie folgt:

1. *Tabellarische Darstellung der Hauptunfallursachen bei Crashes mit Fußgänger:innen in 2020 im Bezirk Altona (Anzahl Crashes pro Hauptunfallursache – pro Crash nur eine Hauptunfallursache).*

In der folgenden Tabelle werden die festgestellten Hauptunfallursachen der Hauptunfallverursacher in Ursachengruppen zusammengefasst dargestellt.

Ursachengruppe	Anzahl
Fahrbahnüberquerung durch Fußgänger	47
Fehlverhalten gegenüber Fußgänger	32
Sonstige Fehler des Fahrzeugführers	22
Sonstiger Fußgängerfehler	16
Abbiegen	10

[REDACTED]

Wenden/Rückwärtsfahren	7
Straßenbenutzung	4
Geschwindigkeit	3
Einfahren	1
Überholen	1
sonstige Ursache	1
Abstand	1
Rotlichtverstoß	1

2. *Tabellarische Darstellung der Ursachen bei Crashes mit Fußgänger:innen in 2020 im Bezirk Altona (Anzahl Crashes, die der jeweiligen Ursache zuzuordnen sind – oftmals sind insbesondere durch das Fehlverhalten weiterer Unfallbeteiligter mehrere Ursachen gegeben, die zu einem Crash führen).*

In der folgenden Tabelle sind die Detailursachen aller Beteiligten und die ihnen zugeordnete Anzahl an Verkehrsunfällen aufgeführt.

Ursache	Anzahl
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	30
Falsches Verhalten durch Fußgänger (Fahrzeugverkehr missachtet)	26
Andere Fehler der Fußgänger	18
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern (andere Stellen)	17
Falsches Verhalten durch Fußgänger (Sichhindernis)	10
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern (Abbiegen)	10
Falsches Verhalten durch Fußgänger(sonstige)	9
Falsches Verhalten durch Fußgänger (Nähe Lichtzeichenanlage/Überweg)	8
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	7
fehlerhaftes Abbiegen nach links	7
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern (Überweg)	6
Falsches Verhalten durch Fußgänger (Lichtzeichen/Zeichen von Verkehrsposten)	5
Verbotswidrige Benutzung der Fahrbahn oder anderer Straßenteile	5
nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	4
Abstand zum Vorausfahrenden	3
Alkohol	3
fehlerhaftes Abbiegen nach rechts	3
körperliche/geistige Mängel	3
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern (Haltestelle)	2
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern (Lichtzeichenanlage)	2
Drogen / Medikamente	1
Fehler beim Einfahren in Fließverkehr	1
Nichtbeachtung Verkehrsregelung durch Verkehrsposten oder Lichtzeichen	1
Nichtbenutzung Gehweg durch Fußgänger	1
Überholen trotz Gegenverkehrs	1
Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	1

3. *Tabellarische Darstellung der Unfallstellen im Bezirk Altona, mit denen sich die Unfallkommission in 2020 auseinandergesetzt hat.*

Im Zuständigkeitsbereich der Region Altona befinden sich eine Vielzahl von Unfallhäufungsstellen, mit denen sich die örtlichen Unfallkommissionen (UKO) der PK 21, 25 und 26 regelmäßig in Zusammenarbeit mit dem Lagezentrum Verkehr auseinandersetzen. Bei Besonderheiten und Auffälligkeiten prüfen die örtlichen UKO auch anlassbezogen Möglichkeiten hinsichtlich der Optimierung des Straßenraums anhand baulicher und / oder straßenverkehrsbehördlicher Maßnahmen sowie Verhaltensveränderung der Verkehrsteilnehmer durch polizeiliche operative Maßnahmen.

Dienststelle	Örtlichkeit	Maßnahme
PK 26	Schenefelder Landstraße / Pieperweg	Anordnung Absperrbügel am Fußgängerüberweg (FGÜ) zur Verhinderung des Überfahrens durch Radfahrer
PK 25	Waitzstraße	Anordnung Sperrbügel in den Nebenflächen zur Verhinderung des Überfahrens der Nebenflächen und Beschädigung von Gebäuden
PK 21	Hohenzollernring / Bernadottestraße	Kontrolle des verbotswidrigen Linksabbiegens in die Bernadottestraße stadtauswärts
Zentrale Unfallkommission	Holstenkamp / Große Bahnstraße	Controlling der 2019 angeordneten Maßnahmen: - Markierung von Sperrflächen zur Erweiterung des Kurvenradius von LKW - Einfärbung der Radfurt an den Einmündungen (Nord und Süd) zur Großen Bahnstraße angeregt - gelbes Blinklicht (§ 38 Abs.3 StVO), für in die Große Bahnstraße Rechtsabbiegende

4. Auflistung der vorgenommenen Abweichungen von der VWV-StVO nach Randnummer 149 VWV-StVO zu § 46 Absatz 2 StVO mit Angabe der Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit und die Umsetzung der Vision ZERO im Bezirk Altona.

Es erfolgt keine statistische Erfassung im Sinne der Fragestellung.

Mit freundlichen Grüßen

